


Hewlett Packard
Enterprise

WENIGER AUSGABEN FÜR ALL-FLASH-SPEICHER

HPE Store More Garantie für HPE Primera





Daten können sehr unterschiedlich sein

Möchten Sie mehr darüber erfahren, wie sich HPE Primera Datenkomprimierungstechnologien auf Ihre Umgebung auswirken?

Finden Sie anhand einer Bewertung und eines Berichts heraus, wie HPE Primera Ihre Datenspeicher- und Workload-Umgebung vereinfachen und gleichzeitig die Kosten und den Platzbedarf für Flash-Speicher reduzieren kann. Der Bericht geht auf Ineffizienzen ein und erläutert Möglichkeiten für eine bessere Nutzung Ihrer aktuellen Infrastruktur – unabhängig davon, wie diese gerade ausgestattet ist.

Die Bewertungen sind optional und ihre Durchführung ist keine Voraussetzung für die Teilnahme am HPE Store More Garantie-Programm. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem HPE Vertriebsbeauftragten oder Channel Partner.

Es ist mitunter schwierig, sich im Wirrwarr der von den Speicheraanbietern angegebenen Datenreduktionsraten zurechtzufinden. HPE fokussiert sich daher nicht bloß auf die Reduktionsrate, sondern auf die tatsächliche Datennutzung und die vorhandene Kapazität. Jeder Anbieter nennt andere Datenreduktionsraten, aber mit HPE haben Sie die Garantie, dass Sie mit der gleichen oder sogar weniger Kapazität mehr Daten speichern können als mit den Lösungen aller anderen Wettbewerber.

Die HPE Primera Komprimierungstechnologien verändern die Wirtschaftlichkeit von Flash-Speicher und helfen Ihnen dabei, die Flash-Kapazität Ihres Systems optimal zu nutzen und die Lebensdauer der Flash-Medien gleichzeitig zu verbessern.

Mit HPE speichern Sie mehr Daten pro Terabyte als mit Lösungen von Wettbewerbern. Profitieren Sie von höherem Mehrwert durch bessere Gesamteffizienz. Hinzu kommen unsere garantierten Komprimierungsraten für Ihre Workloads. Einfacher geht es nicht.

Flash-Speicher hat die Transformation des modernen Unternehmens beschleunigt, ist aber teurer als Festplattenspeicher. Auf Ihrem Weg zum Flash-orientierten Rechenzentrum ist es nur vernünftig, sicherzustellen, dass Ihr Flash-Speicher überragende Kapazität und Effizienz bietet. Mit der HPE Store More Garantie können Sie sicher sein, dass Sie das Beste aus Ihrer Flash-Investition herausholen.

Wenn Sie mit der Datenspeicher-Effizienz für Ihre Workloads auf Ihrem neuen HPE Primera System nicht zufrieden sind, werden wir alles dafür tun, Ihre Erwartungen an Datenspeicher zu erfüllen. Hewlett Packard Enterprise löst beispielsweise Probleme, berät Sie kompetent zum Thema Datenkomprimierung oder stellt bei Bedarf zusätzlichen Speicher bereit.

HPE Primera ist ein hocheffizientes Flash-Datenspeichersystem, das die Wirtschaftlichkeit von Flash deutlich verbessert und dem Unternehmen eine wirklich unkomplizierte Benutzererfahrung bietet. Umfassend integrierte, hardwarebeschleunigte Komprimierungstechnologien ergeben automatisch eine hochgradig effiziente Komplettlösung, durch die sich die hohen Kosten und der Platzbedarf von Flash-Speicher reduzieren lassen.

Die für geschäftskritische Anwendungen entwickelten HPE Primera Komprimierungstechnologien sind für den Echtzeitbetrieb ausgelegt und sorgen so für maximale Effizienz ohne Leistungseinbußen. Dies erhöht nicht nur die Lebensdauer des Flash-Speichers, sondern es wird auch eine konstante Leistung erzielt, da keine ressourcenintensiven Nachbearbeitungsaufgaben erforderlich sind. Darüber hinaus bietet die Datenkomprimierung in Echtzeit vorhersagbare Einsparungen, da die Daten in Ihr System geladen werden, was verhindert, dass der Platz durch die verzögerte Verarbeitung knapp wird. Profitieren Sie von Datenspeichereffizienz ohne Einbußen bei der HPE Primera Flash-Leistung, die für alle Umgebungen mit geschäftskritischen Workloads bzw. gemischten Workloads jederzeit zur Verfügung steht.





HPE PRIMERA BIETET ERWEITERTE KOMPRIMIERUNGSFUNKTIONEN

Zero Detect

Zero Detect senkt die zum Speichern von Daten benötigte Kapazität ohne Leistungseinbußen, weil Prozesse von einer der vielen dedizierten Engines gesteuert werden, die in den HPE Primera ASIC integriert sind. Zero Detect untersucht eingehende Schreibströme, identifiziert erweiterte Zeichenfolgen aus Nullen und entfernt diese – und verhindert so, dass unnötige Daten in den Datenspeicher geschrieben werden. Infolgedessen belegen die duplizierten Daten keine Kapazität im Array.

Deduplizierung

Neben Zero Detect nutzt auch die Deduplizierungsfunktion von HPE Primera den ASIC. Sie soll durch Verringerung der tatsächlich in den Datenspeicher geschriebenen Datenmenge die zum Speichern von Daten benötigte Kapazitätsmenge reduzieren. Im Gegensatz zur Funktionsweise von Zero Detect sucht das System nach komplexeren Daten, um das Duplizieren von Daten zu verhindern, die bereits in den Datenspeicher geschrieben wurden.

Komprimierung

Während sowohl Zero Detect als auch die Deduplizierungsfunktion durch das Beseitigen unnötiger Daten die zum Speichern von Daten benötigte Flash-Datenspeichermenge reduzieren, wird bei der Komprimierung in den Datenströmen nach Möglichkeiten versucht, die Gesamtgröße des Datensatzes zu verringern. Der HPE Primera ASIC ist daran indirekt beteiligt, indem er andere ressourcenintensive Prozesse von den CPUs abzieht und diesen mehr Spielraum für die Ausführung von Komprimierungsprozessen gibt. Der Kunde kann sich für oder gegen die Aktivierung von Deduplizierung und Komprimierung entscheiden. Diese Funktionen können nicht separat ein- oder ausgeschaltet werden.

Virtual Copy

Virtual Copy ist die Snapshot-Implementierung von HPE Primera zum Erstellen einer zeitpunktgesteuerten virtuellen Kopie von Daten, sodass es möglich ist, Daten von fast allen Anwendungen aus einfach und kostengünstig bereitzustellen und zu schützen. HPE Primera Virtual Copy spart Speicherplatz, ist reservierungsunabhängig und erfordert keine Datendeduplizierung.

Der kombinierte Einsatz dieser Komprimierungstechnologien ist entscheidend für die Senkung der Kosten von Flash-Speicher und macht ihn zu einer wirtschaftlichen Alternative für fast jede Anwendung.



GARANTIEBEDINGUNGEN

Mit HPE Primera sind beim Kunden je nach Anwendung durchschnittlich die folgenden Komprimierungsraten erreichbar:¹

TABELLE 1. Datenkomprimierungsraten für HPE Primera und HPE 3PAR Storage Systeme nach Anwendung

Anwendung	Datenkomprimierungsrate
Virtuelle Desktop-Infrastruktur (VDI)	3,75–9,0X
Virtuelle Serverumgebungen	2,25–3,75X
Datenbanken	3,0–3,75X

Bei allen HPE Primera Kunden sollten die Datenkomprimierungsraten für die angegebenen Anwendungs-Workloads innerhalb der in Tabelle 1 enthaltenen Bereiche liegen. Andernfalls wird Hewlett Packard Enterprise durch kompetente Beratung zur Datenkomprimierung oder durch die Bereitstellung von zusätzlich benötigter Datenspeicherkapazität sicherstellen, dass die Raten im angegebenen Bereich liegen. Dies ist der Kern der HPE Store More Garantie.

Vollständige Bedingungen der HPE Store More Garantie für HPE Primera:

- Sie gilt für neue Käufe von HPE Primera All-Flash-Arrays, bzw. (keine Machbarkeitsstudien oder Demogeräte) bis zum 31. Dezember 2020.
- Preis und Dimension des HPE Primera Arrays sind anhand der HPE Primera Datenreduktionstechnologien von Hewlett Packard Enterprise oder einem autorisierten Channel Partner festzulegen.
- Auf dem HPE Primera Array muss das HPE Primera Betriebssystem Version 4.0 (oder höher) mit aktiver Datenreduktion installiert sein.
- Die Komprimierung oder Verschlüsselung darf nicht außerhalb des HPE Primera Arrays erfolgen. Beispielsweise dürfen Daten nicht auf der Anwendungsschicht komprimiert oder auf dem Host oder Switch verschlüsselt werden.
- Workloads, die nicht komprimierbare Daten (z. B. Audio- und Videodateien) enthalten, sind nicht zulässig.
- Der Kunde muss einen wesentlichen Teil seiner Daten in das HPE Primera Array migrieren, um eine statistisch korrekte Datenreduktion zu erreichen (z. B. ist mit der Migration einer einzelnen VM weniger Deduplizierung verbunden als mit der Migration von 10 VMs).
- Das HPE Primera Array muss gemäß den HPE Primera Best Practices installiert werden, und die Datenreduktionstechnologien müssen aktiviert sein. Diese Best Practices umfassen unter anderem das Zuordnen von Datentypen zur richtigen Leistungsrichtlinie (zum Beispiel das Zuordnen von SQL-Daten zur SQL-Richtlinie).
- HPE Primera muss zur Unterstützung von Remoteverbindungen konfiguriert sein und muss Telemetriedaten an HPE InfoSight senden.
- Diese Garantie gilt 180 Tage ab dem Datum, an dem das HPE Primera Array am Kundenstandort angeliefert wird.
- Der Kunde muss mit Hewlett Packard Enterprise bei der Wiederherstellung in gutem Glauben zusammenarbeiten. Beispielsweise kann HPE Beratungsleistungen zur Datenkomprimierung anbieten oder bei Bedarf zusätzlichen Datenspeicher bereitstellen, um für die genannten Anwendungs-Workloads Datenkomprimierungsraten in den angegebenen Bereichen zu erzielen.²

¹ Basierend auf einer im September 2019 durchgeführten internen HPE Studie. Die durchschnittlichen Datenkomprimierungseinsparungen pro Workload werden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung anhand von HPE 3PAR Storage Telemetriedaten ermittelt. Die HPE Store More Garantie kann für andere Workloads mit einer Datenspeicherbewertung verfügbar sein. Angegebene Datenkomprimierungsraten ohne Berücksichtigung von HPE 3PAR Snapshots. Bei Verwendung von Snapshots werden höhere Datenkomprimierungsraten erzielt. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem HPE Vertriebsbeauftragten oder Channel Partner.

² Vorausgesetzt, der zusätzliche Speicher führt nicht dazu, dass der Gesamtspeicher des erworbenen HPE Primera/3PAR Arrays seine maximale Kapazität überschreitet.

Check if the document is available in the language of your choice.



Entscheiden Sie sich für das richtige Produkt. Kontaktieren Sie unsere Presales-Experten.



Chat



E-Mail



Telefon



Jetzt teilen



Updates abrufen

WEITERE INFORMATIONEN UNTER

hpe.com/de/de/storage/hpe-primera